



Stadt Geestland ist Modellkommune bei „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“

Nachhaltigkeit ist seit Jahren ein Steckenpferd der Stadt Geestland. Das Thema „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BNE) ist deshalb für die Stadtverwaltung von zentraler Bedeutung. Denn Bildung ist eines der wichtigsten Instrumente, um die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Um das Thema Nachhaltigkeit in Zukunft noch stärker in der Bildungslandschaft zu verankern, bekommt die Stadt Geestland nun zusätzliche Unterstützung vom BNE-Kompetenzzentrum. Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Projekt hat die Stadt Geestland als eine von bundesweit 50 Modellkommunen ausgewählt, um Geestland auf dem Weg zu Bildung für eine nachhaltige Entwicklung zu begleiten. Damit nimmt Geestland eine Vorreiterrolle unter den deutschen Städten und Kommunen ein.

Am Montag unterzeichneten Bürgermeister Thorsten Krüger und Dr. Marco Schmidt, Projektleiter des BNE-Kompetenzzentrums am Standort Nord-West, eine gemeinsame Zielvereinbarung. Ziel ist es, Bürger, Politiker, Bildungseinrichtungen und weitere Akteurinnen und Akteure stärker zu vernetzen und die verschiedenen BNE-Aktivitäten in der Stadt besser zu bündeln.

„Wir möchten die 17 Nachhaltigkeitsziele – in Geestland sind es sogar 21 – bekannter machen und ein Bewusstsein dafür schaffen, wie jede und jeder eine bessere Welt mitgestalten kann. Gleichzeitig wollen wir das Verständnis für die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Aspekte beim Thema Nachhaltigkeit vermitteln“, erklärt Sonja Thomas, die sich bei der Stadt Geestland schwerpunktmäßig um BNE kümmert. Mit ihrer Arbeit unterstützt sie die Stadtverwaltung tagtäglich dabei, den Nachhaltigkeitsgedanken gemeinsam mit der Bevölkerung voranzutreiben. Sie weiß: Die Kommunen spielen bei der Vermittlung der Nachhaltigkeitsziele eine wichtige Rolle, denn hier gibt es Schulen, Kitas und andere Bildungseinrichtungen – Orte, an denen besonders viele Menschen erreicht werden können.

„Wir sehen BNE als wichtigen Schlüssel für den Wandel zu einer nachhaltigen Gesellschaft und haben in dieser Hinsicht bereits eine Vielzahl von Projekten und Maßnahmen entlang der gesamten Bildungskette auf den Weg gebracht“, betont Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger. „Umso schöner ist es, dass das BNE-Kompetenzzentrum uns bei diesem Prozess unterstützt.“ Dr. Marco Schmidt freut sich auf die Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland als Modellkommune: „Durch die Begleitung der Stadt Geestland wollen wir den Austausch und die Vernetzung der vorhandenen Strukturen im Bereich BNE stärken. Wir freuen uns, die Weiterentwicklung der Bildungslandschaft zu begleiten.“

Foto: Bürgermeister Thorsten Krüger unterzeichnet die gemeinsame Zielvereinbarung.

Foto: Britta Murawski © Stadt Geestland

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeiChEN ausgezeichnet.

17 Ziele – eine Zukunft

1 KEINE ARMUT

2 KEIN HUNGER

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

4 HOCHWERTIGE BILDUNG

5 GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG

6 SAUBERES WASSER UND SANITÄRVERSORGUNG

7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

10 WENIGER UNGLEICHHEITEN

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

12 VERANTWORTUNGSVOLLE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

14 LEBEN UNTER WASSER

15 LEBEN AN LAND

16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

STADT Geestland

MÖGLICH

